Dokumentation über Climeworks

Wir haben uns für das Unternehmen Climeworks entschieden, da wir uns sehr für Klimaschutz und Umweltthemen interessieren. Als wir erfuhren, dass Climeworks eine Technologie entwickelt hat, um CO2 aus der Atmosphäre zu entfernen, waren wir sehr neugierig und wollten mehr darüber erfahren. Darüber hinaus hat Climeworks in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit in den Medien erhalten, insbesondere aufgrund seiner innovativen Technologie zur CO2-Entfernung.

Unsere Arbeitsschritte bei diesem Projekt umfassten die Durchführung einer umfassenden Recherche zu Climeworks und seiner Technologie, einschließlich seiner Geschichte, Ziele und Auswirkungen auf den Klimawandel. Wir sammelten Informationen aus verschiedenen Quellen, wie z. B. Pressemitteilungen, Berichten und der Website. Wir analysierten auch die technischen Aspekte der CO2-Entfernung durch Climeworks, einschließlich der Kohlenstoffabscheidung und -lagerung.

Arbeitsschritte

- 1. Zuerst definierten wir das Ziel von unserem Projekt und notierten und messbare Ergebnisse, welche wir uns von diesem Projekt erhofften.
- 2. Wir erstellten einen detaillierten Plan, der alle Schritte des Projekts umfasst. Das beinhaltete den Zeitplan sowie auch die benötigenden Ressourcen, welche wir brauchten, um unsere Ziele zu erreichen und bei unserem Projekt voranzukommen.
- 3. Wir teilten uns die Aufgaben auf und machten uns eine klare Übersicht, wer was zu tun hat.
- 4. Ein weiter wichtiger Punkt war, potenzielle Probleme zu erkennen. Wir identifizierten mögliche Probleme, welche den Projekterfolg beeinträchtigen könnten und erstellten so einen Plan zur Minimierung oder Beseitigung dieser Risiken.
- 5. Dann kamen wir zur Durchführung von unserem Projekt. Wir gingen strukturiert an unserem Projektplan nach und befolgten diese Schritte. Wir machten bestimmte Post auf «The Horse» nach Vorgaben. Unser Team bearbeitete die Tasks wie z. B. ein anderes Projekt bewerten oder ein eigenes Quiz über unser Projekt machen. Wir begannen unsere Recherche mit einer Überprüfung der Website von Climeworks, um ein besseres Verständnis für das Unternehmen und seine Ziele zu erhalten. Dann recherchierten wir über die

Technologie zur CO2-Entfernung. Wir lasen auch Berichte und Artikel in der Presse, um herauszufinden, wie Climeworks in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Wir setzten uns auch mit der Firma in Kontakt und probierten einen Besuch zu vereinbaren. Leider ohne Erfolg. Zudem kontaktierten wir telefonisch und per Mail diverse Zeitungen für die Publikation von unserem Projekt.

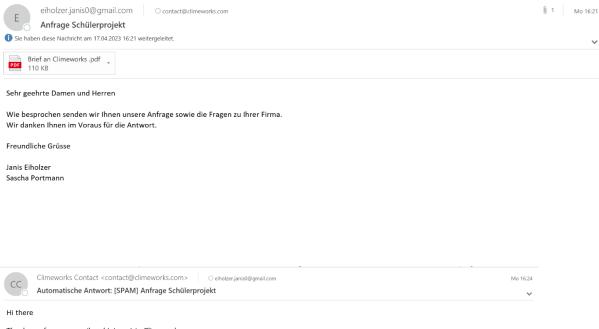
- 6. Wir überwachten stets unsere Fortschritte des Projekts und schauten, dass wir so gut es geht im Zeitplan bleiben, auch bei Unterbrüchen und Problemen. Auch die Kontrolle von unseren Zielen wurden stets überprüft und angepasst. Wir stellten unsere Informationen und Fortschritte auf «The Horse».
- 7. Zum Schluss überprüften wir unsere Ergebnisse des Projekts und stellten sicher, dass unsere Ziele erreicht wurden und auch alle relevanten Unterlagen beisammen hatten.

Unsere Schlussfolgerung ist, dass Climeworks eine vielversprechende Technologie zur CO2-Entfernung entwickelt hat, die eine wichtige Rolle bei der Bekämpfung des Klimawandels spielen könnte. Die Technologie hat jedoch auch einige Herausforderungen und Nachteile, die berücksichtigt werden müssen.

Die Technologie von Climeworks hat das Potenzial, eine signifikante Menge an CO2 aus der Atmosphäre zu entfernen, was dazu beitragen könnte, die globale Erderwärmung zu verlangsamen. Sie kann auch in verschiedenen Anwendungen eingesetzt werden, wie z. B. in der Landwirtschaft oder in der Produktion von synthetischen Brennstoffen.

Allerdings sind die Kosten für die CO2-Entfernung mit Climeworks derzeit noch sehr hoch und könnten für viele Länder und Unternehmen unerschwinglich sein. Außerdem gibt es noch technische Herausforderungen bei der Kohlenstoffabscheidung und -lagerung, die gelöst werden müssen.

Insgesamt hat Climeworks das Potenzial, eine wichtige Rolle bei der Bekämpfung des Klimawandels zu spielen, aber weitere Forschung und Entwicklung sind erforderlich, um die Technologie zu verbessern und ihre Anwendung zu erleichtern.



Thank you for your email and interest in Climeworks.

Your e-mail has been read and forwarded to the responsible department at Climeworks. Please be aware as we are a small team that if your project falls outside of our current scope of focus, you may not receive a further response.

- If you are interested in CO2 removal for your business, please visit https://climeworks.com/net-zero-solutions-for-businesses or fill out this

- If you would like to remove your personal CO2 footprint and become a Climeworks.com/co2-removal
 If you would like to remove your personal CO2 footprint and become a Climeworks Pioneer, please visit https://climeworks.com/cazeers to view our current openings.
 If you want to learn more about Climeworks technology, please visit https://climeworks.com/co2-removal
 If you would like to remove your personal CO2 footprint and become a Climeworks Pioneer, please visit https://climeworks.com/subscriptions

We thank you for your understanding.

Your Climeworks Team

Climeworks
Remove CO₂ from the air - with Climeworks

Linkedin • Twitter • Instagram • Newsletter

Climeworks AG
Birchstrasse 155 • 8050 Zurich • Switzerland

Telephone: +41 44 533 29 99

www.climeworks.com



Sehr geehrte Damen und Herren

Wir haben von der Schule ein Projekt in Auftrag bekommen, welches wir bei einer Zeitung publizieren müssen. Aufgrund von dem frage ich Sie an, ob wir einen Zeitungsartikel bei Ihnen publizieren dürfen?

 $Ich\ habe\ im\ Anhang\ zwei\ verschiedene\ Versionen\ von\ unserem\ Zeitungsartikel.$

Gerne können Sie selber entscheiden, welcher von diesen beiden Zeitungsartikel besser passt. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Janis Eiholzer

Sehr geehrter Herr Meier

Wie besprochen sende ich Ihnen unser Schulprojekt Artikel, welcher wir gerne beim Zürich Oberländer publizieren möchten. Ich habe im Anhang zwei verschiedene Versionen von unserem Zeitungsartikel.
Gerne können Sie selber entscheiden, welcher von diesen beiden Zeitungsartikel besser passt.
Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Janis Eiholzer